



Naturale und ökonomische Auswirkungen der FFH-Richtlinie auf die Forst- und Holzwirtschaft

Verbundprojekt FFH-Impact, Dr. Bernd Wippel

Freising, 29. September 2010





1. Natura 2000 und FFH




- Natura 2000 ist ein EU-weites Schutzgebietsnetz zum Erhalt wildlebender Pflanzen- und Tierarten und ihrer natürlichen Lebensräume.
- Das Netz Natura 2000 besteht aus den Gebieten der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie (FFH-Richtlinie) und der Vogelschutzrichtlinie.

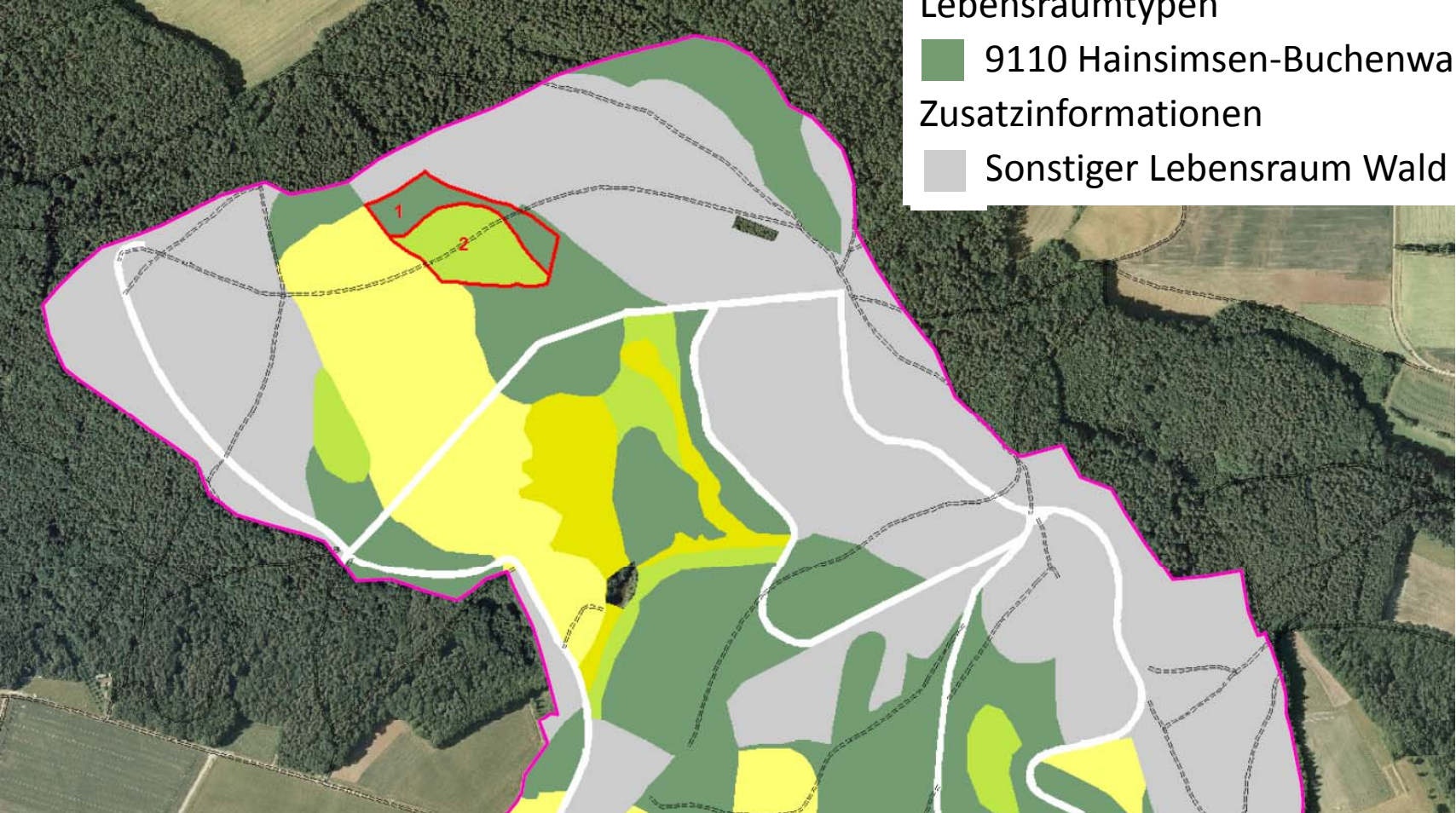




1. Natura 2000 und FFH

- Waldlebensraumtypen -

-  FFH-Gebietsgrenze
- Lebensraumtypen
-  9110 Hainsimsen-Buchenwald
- Zusatzinformationen
-  Sonstiger Lebensraum Wald








Grafiken & Bilder aus: Managementplan FFH-Gebiet 5931-371 "Daschendorfer Forst"

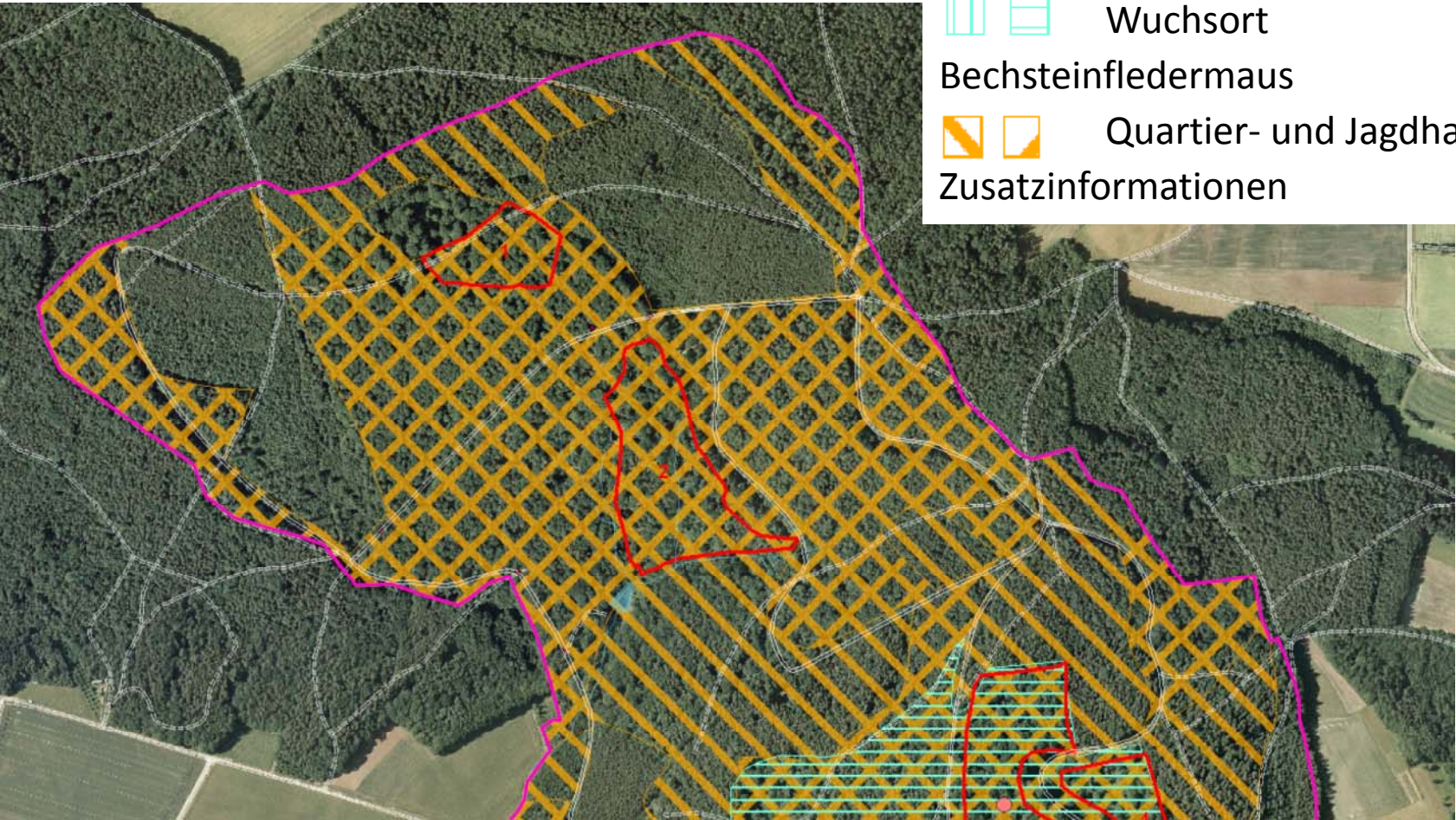




1. Natura 2000 und FFH

- Arten -

-  FFH-Gebietsgrenze
- Grünes Besenmoos
-   Wuchsort
- Bechsteinfledermaus
-   Quartier- und Jagdhabitat
- Zusatzinformationen



Grafiken & Bilder aus: Managementplan FFH-Gebiet 5931-371 "Daschendorfer Forst"





1. Natura 2000 und FFH



Hainsimsen-Buchenwald



Bechsteinfledermaus



Waldmeister-Buchenwald



Grünes Besenmoos

Grafiken & Bilder aus: Managementplan FFH-Gebiet 5931-371 "Daschendorfer Forst"





2. Auswirkungen

Ziel ist die Erhaltung bzw. Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der Wald-Lebensraumtypen bzw. der Habitate der Arten

Für die FFH-Gebiete werden in den Managementplänen festgelegt:



- Erhaltungszustand
- Erhaltungs- (und Entwicklungs)ziele
- Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen





2. Auswirkungen

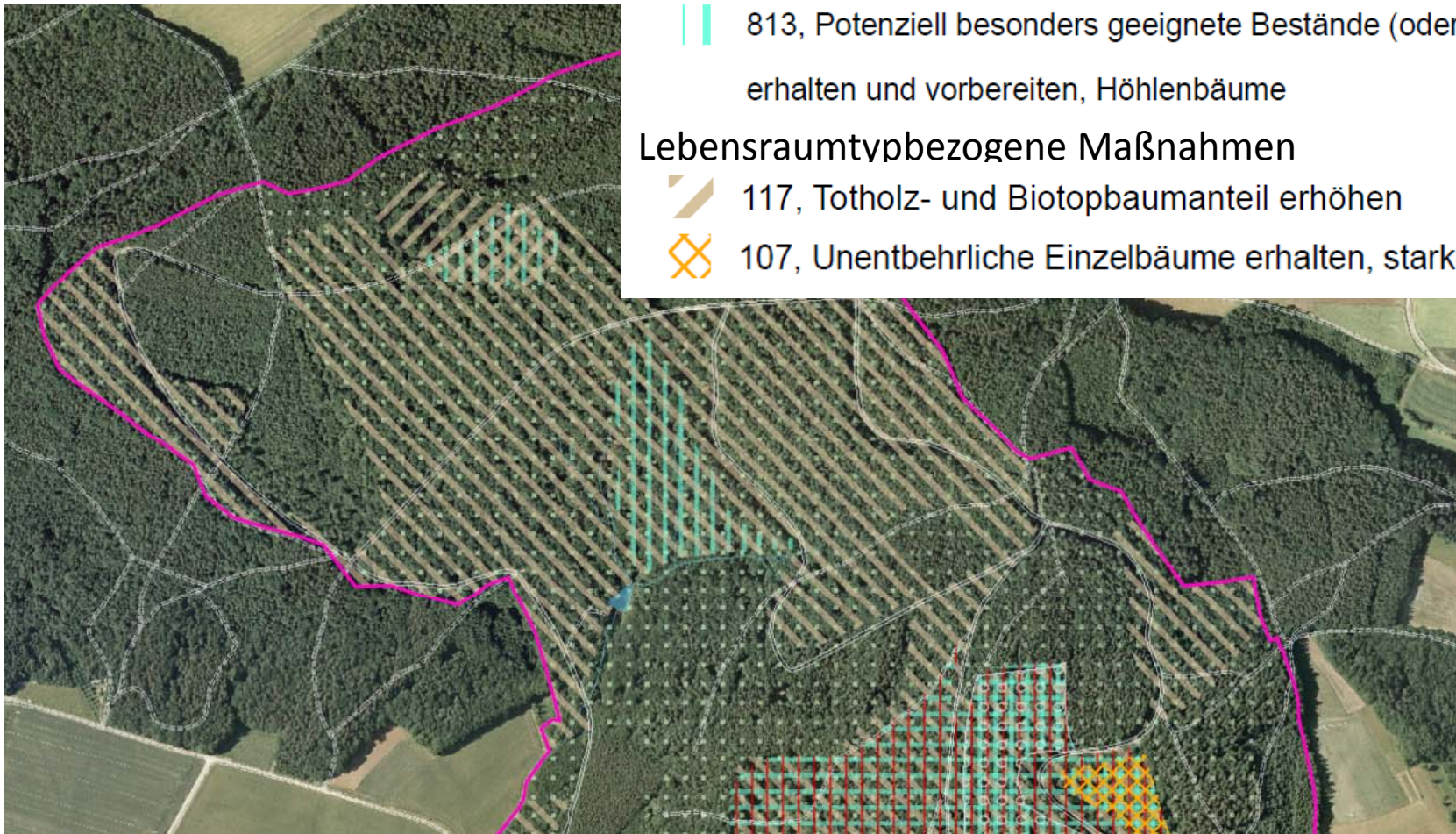
- Maßnahmen -

Artenbezogene Maßnahmen

-  117, Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen, Höhlenbäume
-  813, Potenziell besonders geeignete Bestände (oder Einzelbäume) erhalten und vorbereiten, Höhlenbäume

Lebensraumtypbezogene Maßnahmen

-  117, Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
-  107, Unentbehrliche Einzelbäume erhalten, starke alte Eichen



Grafiken & Bilder aus: Managementplan FFH-Gebiet 5931-371 "Daschendorfer Forst"



3. Betroffenheit von Waldbesitzern

Waldbesitzerbefragung (Onlinebefragung im Frühjahr/Sommer 2010)

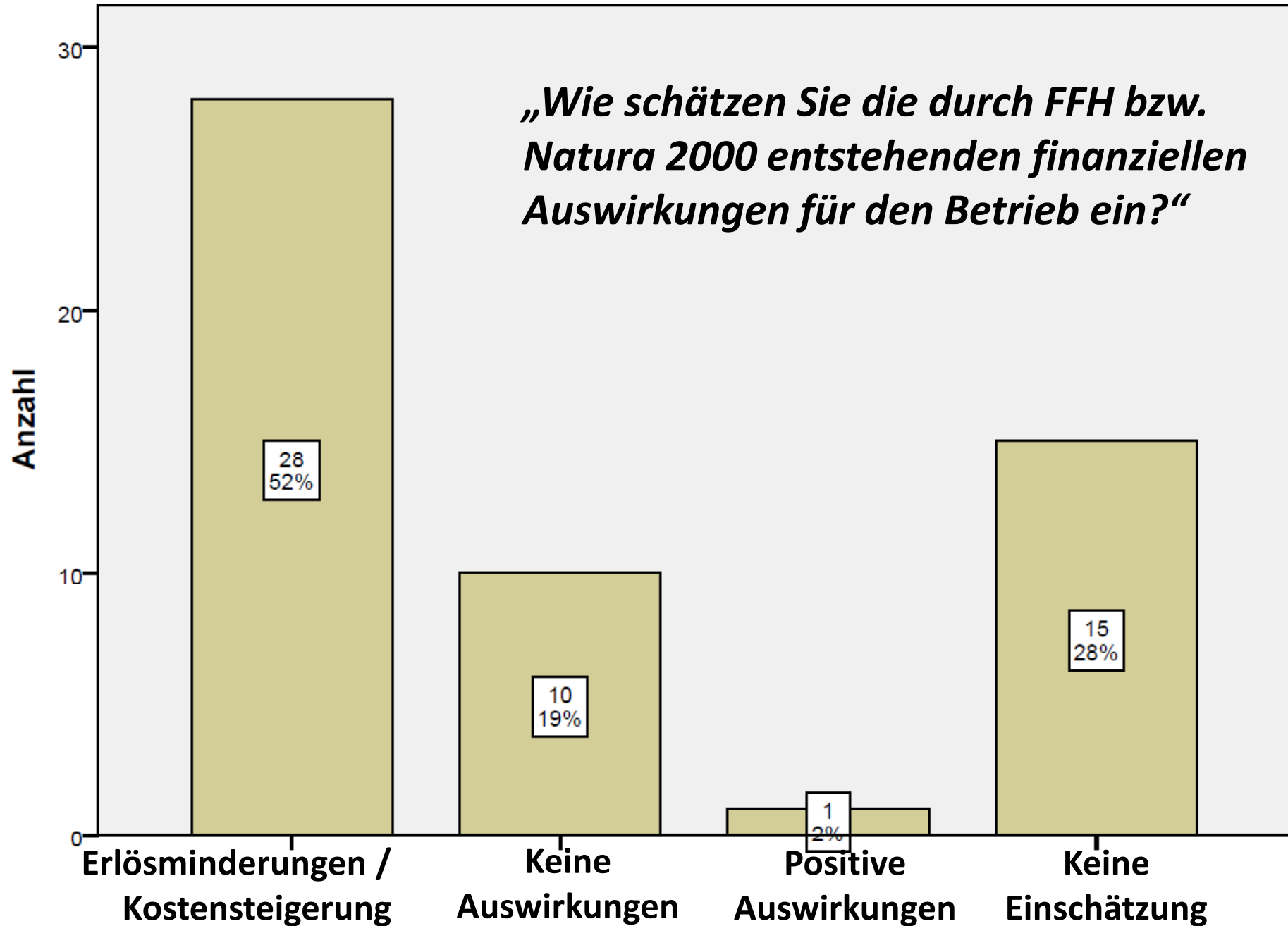
Befragung zu den Auswirkungen der Schutzgebietsausweitung auf die Waldbewirtschaftung (Teilnehmer: bundesweit 339, Bayern 54)

Einschränkungen:

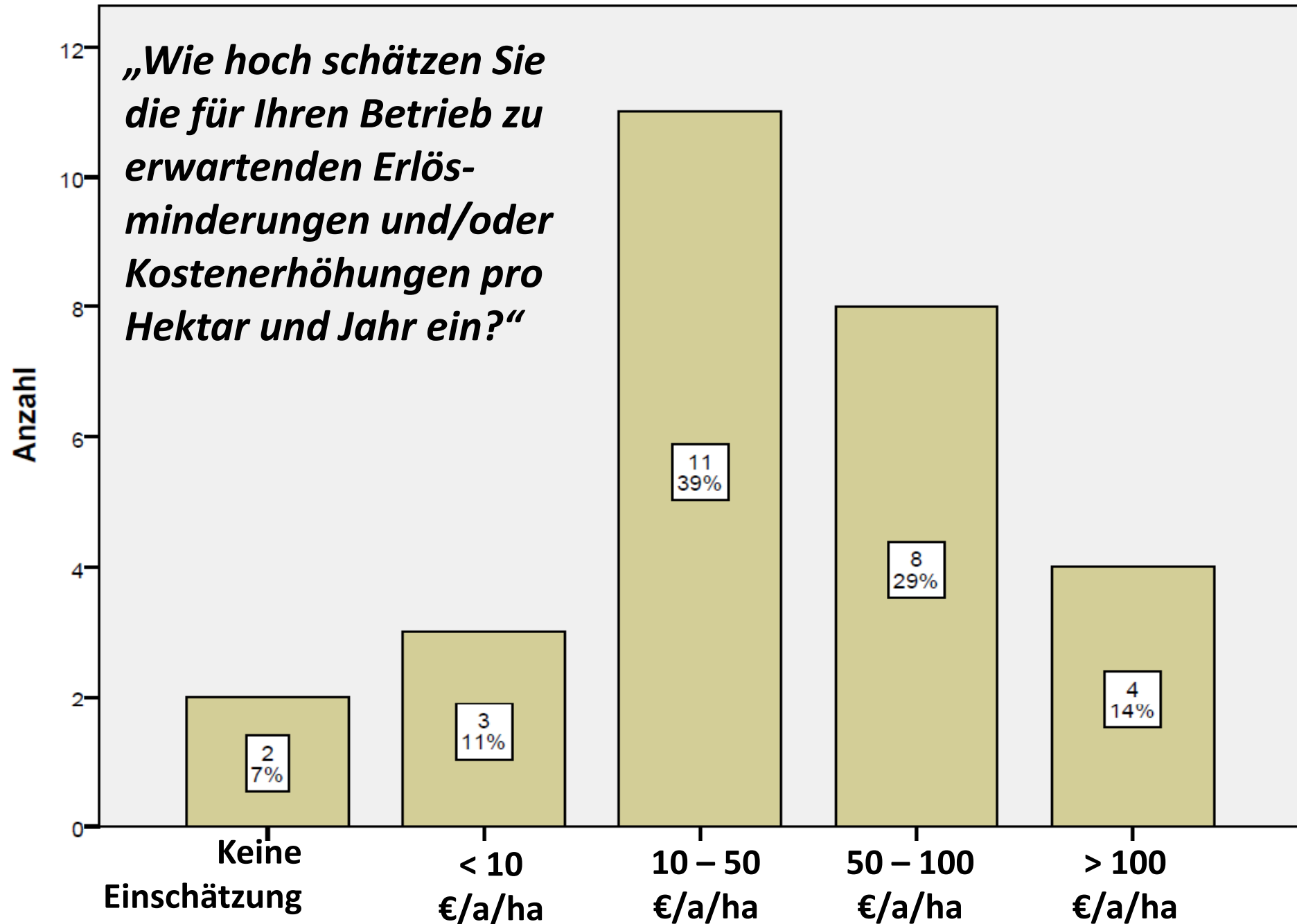
- Punktueller Nutzungsverzicht (48 %)
- Einschränkungen bei der Baumartenwahl und Verjüngung (41 %)
- Kleinflächiger Nutzungsverzicht (28 %)
- Verkehrssicherungspflicht (25 %)
- Einschränkungen bei Erschließung und Holzurückung (25 %)



3. Betroffenheit von Waldbesitzern



3. Betroffenheit von Waldbesitzern





4. Ausblick

Unsicherheiten

- für viele Waldflächen bestehen noch keine Managementpläne
- Flächen mehrerer Waldbesitzer können in einem FFH-Gebiet liegen
- Verschlechterungen des Zustandes können in der natürlichen Dynamik der Waldentwicklung liegen

Betroffenheit der Waldbesitzer

- hohe Aufwände im Bereich der Verwaltung
- Einschränkung der Handlungsoptionen
- Einschränkungen bei der Nutzung

Projekt FFH-Impact

- Bayern ist ein Untersuchungsschwerpunkt
- Suche / Auswahl von Fallstudienbetrieben





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Verbundprojekt FFH-Impact
www.ffh-impact.de

Dr. Bernd Wippel
Kaiser-Joseph-Str. 230, 79098 Freiburg
Tel. 0761 - 59 00 610, Fax 0761 - 59 00 611
www.wippel-consulting.de

